



Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

II. Durchführungsverordnung

zur Rechtsverordnung zur Regelung des Handels mit
Schlachtvieh und frischem Fleisch vom 15. 3. 1932.
Vom 10. Mai 1932.

Einziges Paragraph.

Die Frist zur Einreichung der Anträge auf Ertei-
lung der Erlaubnis für den gewerbemäßigen Handel
mit Schlachtvieh und frischem Fleisch wird bis zum
21. Mai 1932 verlängert.

Danzig, den 10. Mai 1932.

Der Senat der Freien Stadt Danzig.

Dr. Wiercinski-Keiser. Hinz.

Veröffentlicht.

Die Ortsvorsteher ersuche ich, vorstehende Verordnung
der interessierten Bevölkerung sofort auf ortsübliche
Weise zur Kenntnis zu bringen mit dem Hinweis, daß
Anträge auf Erteilung der Erlaubnis für den gewerbemäßigen
Handel mit Schlachtvieh und frischem Fleisch
bis zum 25. 5. d. Js. beim Landratsamt einzureichen
sind.

Liegenhof, den 12. Mai 1932.

Der Landrat.

Nr. 2.

Wohnungsbauabgabe.

Die säumigen Herren Gemeindevorsteher werden noch-
malz ersucht, die Hebelisten über Wohnungsbauabgabe
für das Rechnungsjahr 1931

nunmehr spätestens bis zum 30. Mai d. Js.

an den Kreis Ausschuß einzureichen.

Im übrigen wird auf die Kreisblatt-Verfügung vom
6. 4. 1932 (Kreisblatt Nr. 15) hingewiesen.

Liegenhof, den 11. Mai 1932.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 3.

Aufenthaltsermittlung.

Die Herren Gemeindevorsteher sowie die Herren
Landjäger des Kreises werden ersucht, festzustellen, und
binnen 14 Tagen zu berichten, ob der Melker Anton
Heron, geb. 3. 12. 1904, dort wohnhaft ist bzw.
wohin sich derselbe abgemeldet hat.

Fehlanzeige ist nicht erforderlich.

Liegenhof, den 3. Mai 1932.

Der Kreis Ausschuß des Kreises Gr. Werder
Kreisjugendamt.

Nr. 3a.

Preise für Naturalien.

Der Senat hat bestimmt, daß ab 15. Mai 1932 bei
Feststellung des Wertes der Naturallieferungen folgen-
de Großhandelspreise für 100 Kilogramm zugrunde zu
legen sind:

Roggen im Mittel	16,90 G.
Weizen im Mittel	17,10 G.
Gerste im Mittel	14,90 G.
Erbfjen (Viktoria) im Mittel	16,— G.

Dem Erzeuger sind darauf als Aufschlag 30 %
zu gewähren. Es ergeben sich mithin folgende Preise,
mit welchen die Produkte den Landwirten und den Un-
terstützungsempfängern in Anrechnung zu bringen sind:

Doppelzentner Roggen 21,97 G., Weizen 22,23 G.,
Gerste 19,37 G., Erbfjen 20,80 G.

Liegenhof, den 17. Mai 1932.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 4.

Personalien.

Der Schuhmacher Theodor Olschewski in Gr. Montau
ist zum Vollziehungsbeamten der Gemeinde Gr. Mon-
tau bestellt und verpflichtet worden.

Liegenhof, den 9. Mai 1932.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Formularverlag.

Folgende Formulare sind am Lager:

Abteilung G.

- Nr. 1. Einladungen zur Gemeindefitzung.
- Nr. 2. Bescheinigung über die Einladung zur Ge-
meindefitzung.
- Nr. 3. Beglaubigte Abschrift des Protokolls einer Ge-
meindefitzung.
- Nr. 4. Feststellungsbeschluf der Gemeindefitzung.
- Nr. 5. Vernehmung eines Hilfsbedürftigen zur Er-
mittlung des Unterstützungswohnsitzes.
- Nr. 6. Anfrage über die Aufenthaltverhältnisse ei-
nes Hilfsbedürftigen.
- Nr. 6a. Rechnungen für auswärtige Armenverbände.
- Nr. 6b. Rechnungen für den Landarmenverband.
- Nr. 7. Bekanntmachung über die Art der Jagdver-
pachtung, über die Auslegung der Pachtbedin-
gungen, und über die Anberaumung des Ver-
pachtungstermins.
- Nr. 8. Jagdpachtbedingungen.
- Nr. 9. Bietungsverhandlungen über Jagdverpachtung.
- Nr. 10. Jagdpachtvertrag.
- Nr. 11. Antrags- und Fragebogen auf Erwerbslosen-
unterstützung.
- Nr. 12. Nachweisung über Aufwendungen für Erwerbs-
lose.
- Nr. 13. Antrag auf Kleinrentnerunterstützung.
- Nr. 14. Nachweisung über Aufwendung für Kleinrent-
ner.
- Nr. 14a. Zahlungsliste über Kleinrentner-Unterstützung.
- Nr. 15.
- Nr. 16. Steuerzettel u. Quittungsbuch über Gemeinde-
steuern.
- Nr. 17. Mahnzettel.
- Nr. 18. Doffentliche Steuermahnung.
- Nr. 19. Ersuchen an eine andere Gemeinde um Vor-
nahme einer Zwangsvollstreckung.
- Nr. 20. Pfändungsbefehl.
- Nr. 21. Zustellungsurkunde.
- Nr. 22. Pfändungsprotokoll.

- Nr. 23. Pfändungsprotokoll b. fruchtlosem Pfändungsversuch.
- Nr. 24. Versteigerungsprotokoll.
- Nr. 25. Zahlungsverbot.
- Nr. 26. Ueberweisungsbeschluß.
- Nr. 27. Abschrift des Zahlungsverbotes und Ueberweisungsbeschlusses an den Schuldner.
- Nr. 28. Benachrichtigung an den Schuldner über den Zustellungstag des Zahlungsverbotes.
- Nr. 28a. Abschrift des Zahlungsverbotes an den Gläubiger.
- Nr. 29. Vorläufiges Zahlungsverbot.
- Nr. 29a. Abschrift des vorläufigen Zahlungsverbotes an den Schuldner.
- Nr. 30. Melderegister.
- Nr. 31. Abmeldechein.
- Nr. 32. Anmeldechein.
- Nr. 32a. Zuzugsmeldung.
- Nr. 32b. Fortzugsmeldung.
- Nr. 32c. Fremdenmeldezettel.
- Nr. 35. Urlisten für Schöffen oder Geschworene.
- Nr. 36a. Aerztl. Behandlungschein für Kriegshinterbliebene.
- Nr. 36b. Zahn-Behandlungschein für Kriegshinterbliebene.

Abteilung A.

- Nr. 1. Antrag auf Ausstellung eines Waffenscheines.
- Nr. 2.
- Nr. 3. Zeugnis zur Erlangung des Armenrechts.
- Nr. 4. Amtliche Nachrichten zur Aufnahme eines Geisteskranken usw. in eine Anstalt.
- Nr. 5. Aerztl. Nachrichten über einen Geisteskranken usw.
- Nr. 6. Antrag auf Erteilung eines Wandergewerbescheines.
- Nr. 7. Personalbogen für den Antragsteller des Wandergewerbescheines.
- Nr. 8. Personalbogen für die Begleitperson.
- Nr. 9. Behördl. Bescheinigung über den Antragsteller.
- Nr. 10. Katasterblatt für die gewerbliche Anlage.
- Nr. 11. Führungsattest.
- Nr. 12. Strafverfügung.

- Nr. 13. Verantwortliche Vernehmung.
- Nr. 14. Genehmigung zur Veranstaltung einer Tanzlustbarkeit.
- Nr. 15. Vorladung zur Vernehmung.
- Nr. 16. Ursprungszeugnis zur Einfuhr von Pferden nach Deutschland.
- Nr. 16a. Ursprungszeugnis (für Märkte).
- Nr. 17. Strafaktenbogen.
- Nr. 18. Paßverlängerungschein.
- Nr. 18a. Unfallanzeigen.
- Nr. 19. Unfalluntersuchungs-Verhandlungen.
- Nr. 20. Bauerlaubnis.
- Nr. 20a. Todesbescheinigung.
- Nr. 21. Beerdigungschein.
- Nr. 22. Haushaltsplan des Amtsbezirks.
- Nr. 23. Beschluß betr. Prüfung der Amtskassenrechnung.

Für Schiedsmänner:

- Nr. 1. Vorladung für den Kläger.
- Nr. 2. Vorladung für den Beklagten.
- Nr. 3. Attest.

Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher werden gebeten, bei Bestellung stets die Abteilung und Nummer anzugeben.

R. Pech & W. Richert, Neuteich.

„Laß Druckfachen werben,
Dann hast Du lachende Erben!“

Moderne

Geschäftsdruckfachen

liefert preiswert

Buchdruckerei R. Pech & Richert, Neuteich.